

# LANDESFEUERWEHRVERBAND NIEDERSACHSEN e.V.

- Spitzenverband der Feuerwehren in Niedersachsen -



2010/80 - LFV-Bekanntmachung

2. November 2010

Verteiler:

- Vorsitzende der LFV-Mitgliedsverbände
- RBM/KBM, die nicht Vors. eines LFV-Mitgliedsverbandes sind

nachrichtlich:

- LFV-Vorstand
- NJF
- LR / Bezirkspressewarte

## ***Demokratie-Lotsen; Kursreihe für Ehrenamtliche zur Förderung von Demokratie, Toleranz und Engagement***

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Nds. Ministerium für Inneres und Sport (Abteilung 6 – Verfassungsschutz-) wird beginnend am 19.11.2010 in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Heimvolkshochschule Loccum und dem Ludwig-Windthorst-Haus (Katholisch-Soziale Akademie in Lingen-Holthausen), einen Kurs (Dauer: Zwei Wochenenden) zur Ausbildung von sog. „*Demokratie-Lotsen*“ anbieten, der an jeder der benannten Bildungsstätten kostenfrei absolviert werden kann.

Die ehrenamtlichen Kursteilnehmer sollen qualifiziert werden, um vor Ort das bürgerschaftliche Engagement zu stärken. Sie sollen selbst Initiativen entwickeln und andere motivieren, sich ideenreich und kritisch für ein tolerantes, soziales Miteinander gegen Gewalt und Diskriminierung, für Vielfalt, Offenheit und Völkerverständigung und gegen Rassismus einzusetzen.

Die Kurstermine gestalten sich wie folgt:

**19.11.10 - 21.11.10 und 14.01.11 - 16.01.11**  
(Ludwig-Windthorst-Haus, 49808 Lingen-Holthausen)

oder

**03.12.10 – 05.12.10 und 14.01.11-16.01.11**  
(Evangelische Heimvolkshochschule Loccum, 31547 Rehburg-Loccum).

Weitergehende Informationen zum benannten Kurs und die Kontaktdaten für die Anmeldung von Teilnehmern sind der Anlage zu entnehmen.

Um Kenntnisnahme und ggf. Weiterleitung an interessierte Kameradinnen und Kameraden wird gebeten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Im Auftrage

gez. Maik Buchheister  
(LFV-Referent)

Anlage



Bertastraße 5  
30159 Hannover

Telefon: 0511/888 112  
Telefax: 0511/886 112

Internet: [www.lfv-nds.de](http://www.lfv-nds.de)  
eMail: [lfv-nds@t-online.de](mailto:lfv-nds@t-online.de)

## Wo und wann findet der Kurs statt?

Die Teilnehmer können selbst entscheiden, wo sie ihren Demokratie-Lotsen-Kurs besuchen möchten. Zwei Heimvolkshochschulen stehen zur Verfügung:

- Evangelische HVHS Loccum  
Hormannshausen 6 - 8  
31547 Rehburg-Loccum  
Telefon: 05766 / 96090  
E-Mail: [info@hvhs-loccum.de](mailto:info@hvhs-loccum.de)  
[www.hvhs-loccum.de](http://www.hvhs-loccum.de)

- Ludwig-Windthorst-Haus, Katholisch-Soziale Akademie  
Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen-Holthausen  
Telefon: 0591 / 6102-0  
E-Mail: [behlau@lwh.de](mailto:behlau@lwh.de)  
[www.lwh.de](http://www.lwh.de)



Der Kurs findet an zwei Wochenenden statt, jeweils im Frühjahr oder im Herbst an jedem der beiden Standorte, beginnend im Herbst 2010. Die genauen Termine sind bei den Bildungsträgern zu erfahren.

## Welche Kosten entstehen?

Die Teilnahme an dem Kurs ist kostenfrei. Die Kosten für An- und Abreise trägt jeder Teilnehmer selbst.

## Wer unterstützt Demokratie-Lotsen "Wir in Niedersachsen - Bürger stärken Demokratie"?

Amadeu-Antonio-Stiftung, Berlin



Arbeitsstelle Rechtsextremismus  
und Gewalt, Braunschweig



Landesarbeitsgemeinschaft der  
Freiwilligenagenturen, Hildesheim

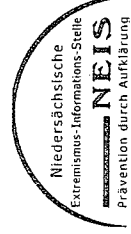


Freiwilligenzentrum Hannover

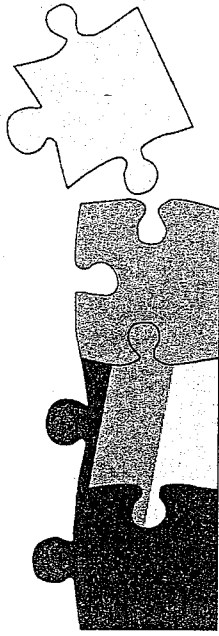
Freiwilligenzentrum  
Hannover e.V.



Niedersächsischer Landespräventionsrat,  
Hannover



Niedersächsisches Ministerium  
für Inneres und Sport  
- Verfassungsschutz -

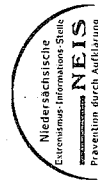


## Demokratie - Lotsen

„Wir in Niedersachsen -  
Bürger stärken  
Demokratie“

Kursreihe für Ehrenamtliche  
zur Förderung von Demokratie,  
Toleranz und Engagement

Niedersächsisches Ministerium  
für Inneres und Sport  
Niedersächsische Extremismus-  
Informations-Stelle - NEIS  
- Verfassungsschutz -



Postfach 4420 Büttnerstraße 28  
30044 Hannover 30165 Hannover

Telefon: 0511/6709-217

Telefax: 0511/6709-394

E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@  
abt6.mi.niedersachsen.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@abt6.mi.niedersachsen.de)



Niedersachsen

## Demokratie-Lotsen "Wir in Niedersachsen - Bürger stärken Demokratie"

Um das Engagement für die Demokratie und das friedliche Zusammenleben zu fördern, startet das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport das Programm: **Demokratie-Lotsen** "Wir in Niedersachsen - Bürger stärken Demokratie". Die Teilnehmer sollen qualifiziert werden, um vor Ort das bürgerschaftliche Engagement zu stärken. Sie sollen selbst Initiativen entwickeln und andere motivieren, sich ideenreich und kritisch für ein tolerantes, soziales Miteinander gegen Gewalt und Diskriminierung, für die demokratischen Werte, für Vielfalt, Offenheit und Völkerverständigung und gegen Rassismus einzusetzen. Es geht darum, die Demokratie zu stärken und die Zivilgesellschaft zu fördern.

### Aufgaben

Die Teilnehmer sollen Aktivitäten entwickeln und anregen in den Bereichen:

- ☐ Förderung demokratischer Werte und Teilhabe
- ☐ Stärkung der Zivilcourage gegen Gewalt und Rassismus / Diskriminierung
- ☐ Verständnis der Kulturen und Religionen / Integration
- ☐ Miteinander der Generationen / Zusammenhalt der Gesellschaft
- ☐ Engagement gegen Extremismus

Es geht darum, vor Ort

- ☐ neue Projekte zu entwickeln und umzusetzen,
- ☐ Unterstützer zu finden,
- ☐ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu machen,
- ☐ Ehrenamtliche, Vereine, Gruppen, Freiwilligenzentren u. a. zu vernetzen.

### Wer sollte teilnehmen?

- Gesucht werden Ehrenamtliche, die
- ☐ Erfahrungen im freiwilligen Engagement haben,
  - ☐ Freude haben, Menschen zu motivieren und zusammen zu bringen,
  - ☐ über ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit verfügen, organisieren und vernetzen können,
  - ☐ gerne Impulse geben und im Team arbeiten wollen.

## Beispiele für Demokratie-Lotsen und ihre Aktivitäten

"Wer sich engagiert, der verändert" heißt das Motto. Dafür gibt es eine Fülle von Beispielen:

- ☐ Vor Ort werden eintägige Seminare organisiert, in denen es um die demokratischen Grundlagen und Werte geht.
- ☐ Eine Gruppe wird gebildet, die Ideen entwickelt, wie Zuwanderer und Alteingesessene Vorurteile abbauen können.
- ☐ Junge Migranten sprechen mit Senioren regelmäßig über gegenseitige Vorstellungen.
- ☐ Zweisprachige Jugendliche werden motiviert, sich als Sprachförderer für Kinder in Migrantenfamilien zu engagieren.
- ☐ Sportvereine werden dafür gewonnen, ein Turnier gegen Gewalt und Fremdenfeindlichkeit durchzuführen unter Einbeziehung von Migranten-Organisationen.
- ☐ Eine AG wird gebildet, die sich in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein der Suche nach den Spuren verfolgt und ermordeter jüdischer Bürger widmet.
- ☐ Eine Gedenkfeier zur Pogromnacht am 9. November 1938 wird initiiert.
- ☐ Durchführung eines "Demokratie-Festes" mit Workshops, Lesungen, Musik, Spielen ("Kultur und Politik").
- ☐ Eine AG überlegt, wie mehr Bürger für Teilhabe an lokalen Entscheidungen erreicht werden können.
- ☐ Durchführung eines Aktionstages zur Stärkung der Zivilcourage.
- ☐ Aktivitäten gegen Extremismus (Vermittlung von Referenten, eines Planspiels und Ausstellungen), Zusammenarbeit mit dem lokalen Präventionsrat.
- ☐ Studienfahrten zu Gedenkstätten.

### Anbindung

Bei der ehrenamtlichen Arbeit vor Ort soll niemand auf sich selbst gestellt sein. Jeder Teilnehmer des Demokratie-Lotsen-Kurses soll in örtliche Strukturen eingebunden werden, die es erleichtern zu "netzwerken", z. B. Freiwilligenzentren, Mehrgenerationenhäuser, Jugendzentren, Senioren-Service-Büros, ein Kulturverein, Präventionsräte, eine Organisation oder die Kommune.

### Der Kurs

Der Kurs wird an zwei Wochenenden jeweils von Freitagnachmittag bis Sonntagmittag in anerkannten Heimvolkshochschulen (s. u.) durchgeführt.

Am ersten Wochenende werden die Grundlagen unserer freiwilligen Demokratie thematisiert. Es geht auch um persönliche Erfahrungen mit und in der Demokratie.

Sodann werden die Gefahren und Herausforderungen für die Demokratie besprochen und diskutiert. Die Bedeutung von Teilhabe, sozialer Gerechtigkeit und einem am Menschen orientiertem Wirtschaften für die Zukunft der Demokratie werden ebenso thematisiert wie der politische Extremismus und Strategien, ihm zu begegnen.

Am zweiten Wochenende geht es darum, wie die Kursteilnehmer vor Ort eigenständig etwas bewirken können.

- ☐ Wie finde ich eine Idee und wie setze ich sie um?
- ☐ Welche konkrete Unterstützung vor Ort gibt es?
- ☐ Wie finde ich "Mitstreiter"?
- ☐ Wie mache ich Pressearbeit?
- ☐ Wie vernetze ich?
- ☐ Welche Beispiele gibt es andernorts?
- ☐ Wie finde ich finanzielle Hilfe?

